

Jahresbericht 2022 der Geschäftsleitung (GL)

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Nach einer langen, schwierigen Zeit war es in diesem Jahr zum Glück wieder ohne jegliche Einschränkungen möglich, Proben und Konzerte durchzuführen. Doch die Corona-Pandemie hat Spuren hinterlassen und die Chormusik nachhaltig verändert. Zum Glück blieb das grosse Vereinssterben aus, trotzdem wird man das Gefühl nicht los, dass in den Vereinen und Vorständen nicht mehr dieselbe Energie und Dynamik vorhanden ist, wie noch vor drei Jahren. Dies zeigt sich u. a., dass sich vereinzelte Chöre aufgelöst haben.

Somit konnte die 123. Delegiertenversammlung im üblichen Rahmen durchgeführt werden. Dieses Mal waren wir zu Gast im Gemeindesaal Blatten in Hombrechtikon. Organisiert von Rosita Hunziker Präsidentin des Frauenchors Hombrechtikon. Der Gemeindepräsident Rainer Odermatt bedankte sich für die Einladung und stellte uns in einer kurzen Ansprache Hombrechtikons Geschichte vor. Besten Dank dem Frauenchor Hombrechtikon für die Organisation, die Liedervorträge, die wir noch hören konnten, und die Gastfreundschaft, sowie der Gemeinde Hombrechtikon für den gespendeten Apéro.

Ein wichtiger Fortschritt für die Zukunft des ZKGVs wurde an der DV vorgestellt und angenommen.

Direkte Mitgliedschaft im ZKGV: Reto Huber stellte die „Direkte Mitgliedschaft im ZKGV“ vor. Seine Präsentation fing bei der momentanen Ausgangslage an und endete bei der zukünftigen, neuen Struktur. Regionale Aktivitäten sollen weiterhin gefördert werden. Es genügt nicht, nur die Statuten anzupassen, sondern auch die Geschäftsleitung muss neu strukturiert werden: Experte Chorwesen, Behördenkontakte und das Ressort Medien zum Beispiel kommen neu dazu.

Das Zielbild sieht in ein paar Jahren so aus, dass die Verbände nur noch als Untergruppen funktionieren und die Geschäfte wie Finanzen, Medienauftritt, Veteranenwesen, Sekretariat Kontaktdatenverwaltung und die Delegiertenversammlung zentral bei der Geschäftsleitung liegen. Die jetzigen Präsidenten der Regionalverbände können zu Koordinatoren werden. Sie werden das Bindeglied zwischen Geschäftsleitung und den Chören sein.

Intakte Regionalverbände sollen sich nicht gedrängt fühlen, zur neuen Form zu transformieren. Es geht lediglich um die Möglichkeit, weiterhin Mitglied des ZKGVs zu bleiben für Chöre, deren Regionalverband sich auflöst mangels Vorstandbesetzung.

Amadeus Zimmermann, Vizepräsident und Veteranenobmann und Jörg Studiger Kassier, stellen sich für eine weitere Amtsdauer im ZKGV zur Verfügung. Einstimmig wurden die beiden GL-Mitglieder für weitere 3 Jahre wieder gewählt. Rosita Hunziker ist nach 10 Jahren aus der GL zurückgetreten. Sie wurde von der GL und den Delegierten zum Ehrenmitglied gekürt .

Auch in diesem Jahr wurden auf die Ausschreibung von Kursen verzichtet. Bei Bedarf und auf Anfrage konnten aber Stimmbildungskurse durchgeführt werden.

Der Jugendchor «Junge Stimmen Zürich» unter der musikalischen Leitung von Martin Wildhaber und dem Patronat des ZKGVs konnten die Jugendsingwoche in Wildhaus durchführen inklusiv einem Konzert in der Kath. Kirche in St. Johann. Drei weitere Konzerte folgten. Der Erfolg war riesig. Herzlichen Dank an Martin Wildhaber für sein enormes Engagement.

Die Kontaktangaben der aktuellen GL-Mitglieder sind auf der Homepage www.zkgv.ch aufgelistet. Dort ist auch das Anmeldeformular für die Veteranen-Ernennung angeschaltet.

Mitgliederbeitrag 2022

ZKGV	Fr. 5.00	pro Mitglied
SCV	Fr. 6.00	pro Mitglied
SUISA	Fr. 3.00	pro Mitglied

Die Aufgaben der Geschäftsleitung wurden mit folgenden Sitzungen abgehandelt:

Geschäftsleitung ZKGV	4
Kantonalvorstand ZKGV	2
Zentralvorstand SCV	2

333 Chöre mit über 9000 Sängerinnen und Sänger verwandelten Gossau vom 20. bis 28. Mai in eine klingende Stadt. Frühlingshaftes Wetter, eine gemütliche Festivalatmosphäre, fröhliche Gesichter und von überall her Chorklang: sei es im Zirkuszelt beim gemeinsamen Singen, bei den Konzerten vor Expert*innen oder bei spontanen Ständchen auf der Strasse. Nur eine halbe Zugstunde davon entfernt erfreuten über Auffahrt am 8. Schweizer Kinder- und Jugendchorfestival 48 Kinder- und Jugendchöre die Stadt Winterthur mit ihrem Gesang. Zu schnell sind solche Highlights jeweils vorüber.

Zum Schluss wünsche ich uns allen viel Freude, Begeisterung und Ausdauer beim gemeinsamen Singen.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei meinen Geschäftsleitungsmitgliedern, den Mitgliedern im Kantonalvorstand und allen, die sich für das Gesangswesen im Kanton Zürich und darüber hinaus engagieren. Stehen wir ein für unser gemeinsames Hobby und machen uns stark dafür. Besuchen wir uns gegenseitig bei Konzerten und Auftritten und zeigen der Öffentlichkeit, dass im Kanton Zürich nach wie vor eine lebendige Chorvielfalt gepflegt wird.

Oberrieden, im Januar 2023

Hugo Eisenbart - Kantonalpräsident